



DER SCHMELZTIEGEL

St. Aegyder Gemeindenachrichten

Amtliche Mitteilungen der Marktgemeinde St. Aegyd a. Nw.
April 2014 - Folge 138 - zugestellt durch Post.at



Wir wünschen ein frohes Osterfest!

Inhalt:

Seite:

Brief Bgm. Pfeffer	2
Gemeindeinformationen	3
Rechnungsabschluss	4
Gemeindeinformationen	5 - 6
Nordisches Zentrum	7
Geschäftseröffnungen	8 - 9
Öffnungszeiten	9
Jubilare	12

Inhalt:

Seite:

Ärztendienst	13
Rotes Kreuz	14
Feuerwehr	15
Ein Verein stellt sich vor	16 - 17
Es war einmal	18 - 19
Veranstaltungskalender	20 - 21
Aus den Schulen	22 - 23
Bilderbogen	24



LIEBE ST. AEGYDERINNEN, LIEBE ST. AEGYDER!

In dieser Ausgabe unseres SCHMELZTIEGELS informiere ich Sie über die Gemeindefinanzen und lege den Rechnungsabschluss 2013 und den Voranschlag 2014 offen.

Die wirklich positive Entwicklung ist nicht zu übersehen. Wir haben gemeinsam in den letzten Jahren sehr viel Arbeit geleistet, um diese erfreuliche Bilanz zu erzielen.

Die Gemeindevertretung hat es dabei nicht immer leicht, steht sie doch zwischen zwei Fronten: Auf der einen Seite die unterschiedlichen Anliegen, Bedürfnisse und Wünsche der Gemeindebürger, auf der anderen Seite die finanziellen Möglichkeiten der Gemeindekasse.

Wir sind natürlich auch bestrebt, unsere Heimatgemeinde den Erfordernissen der heutigen Zeit anzupassen und – wenn möglich - die Wünsche Einzelner zu erfüllen. Dazu kommt die gesetzliche Verpflichtung der Gemeinde, wichtige und unaufschiebbare Aufgaben vorrangig durchzuführen.

Für 2014 sind das folgende Projekte: Sanierung der Gemeindestraßen in Mitterbach, Badweg und Unrechtraisen. Die FF Kernhof bekommt das dringend benötigte neue Feuerwehrauto. Beide Vorhaben werden vom Land Niederöster-

reich finanziell unterstützt. Ein weiteres Projekt für 2014 ist die thermische Sanierung des Gemeindehauses, sowie die Errichtung einer Urnenwand im Friedhof.

Besonders erfreulich ist die wirtschaftliche Entwicklung in unserer Gemeinde. Wir durften uns in den vergangenen 2 Monaten über 5 Geschäftseröffnungen, die Neueröffnung einer Arztpraxis und einer Rechtsanwalts-Sprechstelle freuen. Der Ortskern ist wieder belebt und das bedeutet verbesserte Lebensqualität für uns St. Aegyder. Ich wünsche allen „JungunternehmerInnen“ alles Gute für die Zukunft.

Ein herzliches Dankeschön an die Geschäftsführung und den Betriebsrat der ROTH-Technik für die großzügige Geldspende, mit der ein neues Gerät am Kinderspielplatz angeschafft wird.

Frohe Ostern wünscht
Euer Bürgermeister

Rudolf PFEFFER

Amtsstunden:
Mo. + Do. 9:00 – 11:30 Uhr
rudolf.pfeffer@staegydt.at



Miteinander.Füreinander.Gemeinsam für St. Aegydt.

LESERBRIEF VON DKFM. HERBERT BINDER

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

im Zuge einer Information über die Restmüll-Abholtermine 2014 kam ich im Gemeindeamt nach längerer Zeit wieder einmal in den Besitz der Gemeindezeitung DER SCHMELZTIEGEL und darf Ihnen wie auch dem Redaktionsteam aufrichtig zur Qualität dieses "Amtsblattes" gratulieren. Die Zeitschrift ist informativ, leserfreundlich gestaltet und - was ich persönlich für besonders erfreulich halte - ausgesprochen animierend, was die einzelnen Initiativen der Gemeindebürger/innen bzw. der Gemeindevertretung betrifft. Um es vielleicht modisch neu-deutsch zu formulieren: Der SCHMELZTIEGEL ist inzwischen sowas wie ein basisdemokratisches Tool.

KommR Dkfm. Herbert Binder war von 1987 - 1991 Präsident des Verbandes Österr. Zeitungen, 1970 - 2002 Geschäftsführer der NÖ Pressehaus Druck- und Verlagsges.m.b.H. und hat seinen Zweitwohnsitz in St. Aegydt.

DANK AN RUDI ZÖCHLING

Rudi Zöchling ist ein begeisterter Hobbyfotograf. Er rückt St. Aegydt immer wieder ins rechte Licht und fängt mit seiner Kamera viele schöne Motive ein. Auch das Titelbild dieser Ausgabe wurde von ihm aufgenommen.



Das Redaktionsteam bedankt sich bei Rudi Zöchling sehr herzlich für die vielen schönen Fotos, die er der Gemeinde zur Verfügung stellt.



SÄUBERUNGSAKTION IN DER GEMEINDE - FÜR EIN SAUBERES ST. AEGYD

Am Samstag, dem 12. April, ist "Großes Saubermachen" angesagt, denn trotz florierender Müllsammmlung wird nach wie vor viel Mist in der freien Natur achtlos weggeworfen. Gehsteige, Straßengräben oder auch der Ortskern werden leider oft als „großer Mistkübel“ angesehen.

Die Gemeinde ruft die Bevölkerung und die Vereine auf, sich an der Aktion „sauberes St. Aegy“ zu beteiligen.

Treffpunkt der „Müllsammler“: Samstag, 12. April, 8:00 Uhr
 St. Aegy: Feuerwehrhaus Markt | Kernhof: Feuerwehrhaus
 Handschuhe und Müllsäcke werden zur Verfügung gestellt



MÜLLSAMMELSTELLEN

Wir bitten alle GemeindebürgerInnen, die öffentlichen Müllsammelstellen sauber zu halten und bei Überfüllung (z.B. Glasbehälter) die anderen öffentlichen Sammelstellen zu benützen. Vielen Dank.

ALTSTOFFSAMMELZENTRUM - TERMINE



Das Altstoffsammelzentrum hat **jeden Samstag** an den **ungeraden Kalenderwochen** von **8:00 - 11:00 Uhr** im ASZ Weißenbach/Steinbruch geöffnet.

Für das 2. Quartal 2014 sind das folgende Termine:

12. April	26. April
10. Mai	24. Mai
07. Juni	21. Juni

SILOFOLIENENTSORGUNG

Am Montag, dem 5. Mai 2014, findet von 8 – 11 Uhr am Bahnhofplatz eine Silofolienentsorgung statt. Diese Entsorgung wird vom Maschinenring durchgeführt - ohne Netz. Organisator ist GR Josef Wieser - Tel. 0664 1809445



INFORMATIONEN FÜR GRUNDBESITZER

Gemäß dem Forst- und Wasserrechtsgesetz sind Grundeigentümer verpflichtet, das Bachbett und die angrenzenden Uferböschungen jener Bäche sauber zu halten, welche durch ihr Grundstück fließen.

Damit sind in erster Linie Wildbäche gemeint, welche durch Wald- und Wiesenflä-

chen fließen und der Durchfluss des Wassers durch Bäume, Schotteranlandungen und Äste gehindert wird. Dadurch kann es zu Verkläuerungen und in weiterer Folge zu Schäden an Forststraßen, Uferböschungen usw. kommen. Speziell vor Rohrdurchlässen und Brücken ist Obacht zu geben.



Es wird seitens der Marktgemeinde St. Aegy Begehungen der Wildbäche im Jahre 2014 geben.



INFORMATION ÜBER RECHNUNGSABSCHLUSS 2013 UND VORANSCHLAG 2014

Grundsätzliches zur Budgetentwicklung

Seit Jahren beherrscht die Budgetpolitik unserer Gemeindevertreter ein einziger Grundsatz:

Entscheidungen sind vor allem aus der Sicht eines Familienhaushalts zu treffen. Was im einzelnen Haushalt richtig ist, muss auch in der Gemeinde Gültigkeit haben.

Familien müssen ihre Ausgaben sorgfältig planen und gewisse Einschränkungen in Kauf nehmen, wenn sie größere Investitionen planen. Gleiches gilt natürlich auch für die Gemeinde. Unpopulär, aber sicher richtig: „Alles auf einmal kann man nicht haben.“ Dieser Grundsatz hat im St. Aegyder Gemeinderat Zustimmung

gefunden und wird auch in Zukunft Gültigkeit haben.

Damit ist der Hintergrund kurz geschildert, vor dem der Rechnungsabschluss 2013 und das Budget 2014 vom Gemeinderat beschlossen wurden. Vorsichtiges Planen und überlegtes Investieren ergaben einen Überschuss.

DER RECHNUNGSABSCHLUSS 2013

enthält den Kassenabschluss, in dem die gesamte Kassengebarung nachgewiesen werden muss und die Haushaltsrechnung, in der alle Einnahmen und Ausgaben in der Gliederung des Voranschlags darzustellen sind:

	EINNAHMEN	AUSGABEN	SALDO E ZU A
im „ordentlichen Haushalt“ Inkl. Abgang aus Vorjahren	€ 4.414.570,61	€ 4.021.180,13	€ 393.390,48
Gegenüberstellung 2012	€ 4.368.842,78	€ 4.174.786,02	€ 194.056,76
im „außerordentlichen Haushalt“ inkl. Abgang aus Vorjahren	€ 292.072,46	€ 174.554,64	€ 117.517,82
Gegenüberstellung 2012	€ 1.682.427,89	€ 1.679.456,39	€ 2.971,50

VORANSCHLAG 2014

Der Haushaltsvoranschlag für das Wirtschaftsjahr 2014 wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 19.12.2013 beschlossen. Die Voranschlagssummen lauten:

	EINNAHMEN	AUSGABEN
im „ordentlichen Haushalt“	€ 3.833.100,00	€ 3.833.100,00
Gegenüberstellung 2013	€ 3.870.100,00	€ 3.870.100,00
im „außerordentlichen Haushalt“	€ 328.600,00	€ 328.600,00
Gegenüberstellung 2013	€ 1.362.900,00	€ 1.362.900,00

SCHULDENDIENSTABBAU FÜR 2013

An Schuldendienstabbau wurden ca. € 777.400,– aufgewendet, davon ca. € 598.400,00 an Tilgung und ca. € 179.000,– an Zinsen. Diese Summen sind ohne Annuitätenzuschüsse dargestellt.

Ein Auszug von Fixkosten, welche jedes Jahr für den Gemeindehaushalt anfallen:

Aufwand für die Neue Mittelschule	€ 126.000,00	Aufwand für den Tourismus	€ 58.000,00
Aufwand für die Volksschule	€ 98.000,00	Aufwand für den Winterdienst	€ 47.500,00
Aufwand für den Kindergarten	€ 130.000,00	Aufwand für Rettungseinsatzkräfte	€ 83.000,00
Aufwand für die Musikschule	€ 25.000,00	Aufwand für öffentliche Beleuchtung	€ 34.000,00
Schulerhaltungsbeiträge	€ 30.000,00	Sozialmedizinischer Betreuungsdienst	€ 16.000,00



WAS UNSERE GEMEINDE ALLES LEISTET

Vielen GemeindebürgerInnen ist nicht bewusst, welche Aufgaben die Gemeinde tagtäglich erfüllt. Die Medienberichterstattung wird von der Bundes- und Landespolitik dominiert. Den größten Teil aller Projekte und Leistungen erbringt am Ende freilich die Gemeinde.

Wussten Sie zum Beispiel, dass das Netz der Gemeindestraßen weit größer ist, als jenes der Bundes- und Landesstraßen? Dieses Netz finanziert die Gemeinde. Sie sorgt auch dafür, dass die Straßen im Winter geräumt werden und befahrbar bleiben.

Die Gemeinde errichtet und erhält den Kindergarten, die Volks- und Hauptschule (heute NMS). Auch in der Errichtung und Erhaltung sämtlicher Wasser- und Abwasseranlagen spielt die Gemeinde eine maßgebliche Rolle. Am Restmüllplatz der Gemeinde können Sie problemlos Sperrmüll und Problemstoffe entsorgen. Auch zu Ihrer Sicherheit trägt die Gemeinde mit der Finanzierung der Freiwilligen Feuerwehren bei.

Darüber hinaus ist die Gemeinde erste Ansprech- und Erledigungsstelle für viele Verwaltungsangelegenheiten des Alltags. Dazu kommen die Aufgaben als Straßenpolizeibehörde, als Sanitätspolizeibehörde oder als zuständige Stelle für Wasserrecht.

Zusätzlich werden der Gemeinde von Bund und Land Aufgaben übertragen. Dazu zählen:

- sicherheitsbehördliche Funktionen
- Einhebung vieler Abgaben
- Personenstands-, Staatsbürgerschafts-, Melde- und Wahlbehörde
- Raumordnung

Im Gesundheits- und Pflegebereich zahlt die Gemeinde viel Geld, damit Sie in Ihrer Nähe ein Spital oder ein Altenheim zur Verfügung haben. Mit der Bezahlung eines Gemeindefarztes unterstützt die Gemeinde die Gesundheitsversorgung im Ort. Die freiwilligen Rettungsdienste sorgen – mit massiver Unterstützung der Gemeinde – dafür, dass Sie schnell in ein Krankenhaus kommen – welches wiederum die Gemeinde mitfinanziert.

All dies sind nur einige von sehr vielen Aufgaben, die im Wirkungsbereich der Gemeinde liegen.

SANIERUNG DER TREPPEN BEI DER FEUERWEHR IN ST. AEGYD MARKT

Durch den frühen Wintereinbruch musste die Sanierung der Stiegen beim Feuerwehrhaus im Markt auf das Frühjahr verschoben werden. Dieses Projekt wird in Kürze umgesetzt.

HÖCHSTE TRINKWASSERQUALITÄT IN ST. AEGYD

Unter Hinweis auf die Mitteilungspflicht der Bevölkerung werden die Ergebnisse der Trinkwasseruntersuchung der Marktgemeinde St. Aegydt zur Kenntnis gebracht:

	WVA neue Stollenquelle und Quelle Weißenbach				WVA Kernhof				WVA Amt Mitterbach			
	2013		2012		2013		2012		2013		2012	
	M	G	M	G	M	G	M	G	M	G	M	G
Pestizide	n.n.		n.n.		n.n.		n.n.		n.n.		n.n.	
Nitrit mg/l	>0,01	0,1	>0,01	0,1	>0,01	0,1	>0,01	0,1	>0,01	0,1	>0,01	0,1
Nitrat mg/l	6,4	50	7,0	50	5,3	50	5,7	50	6,5	50	6,0	50
Gesamthärte ° dH	~ 10,0°		~10,6°		~ 9,3°		~9,4°		~ 12,6°		~13,9°	

M = Messwert | G = Grenzwert



DIEBSTÄHLE & BESCHÄDIGUNGEN - € 500 PRÄMIE FÜR HINWEISE

Entlang der Bahnstrecke Freiland - St. Aegy/Nw. wurden in letzter Zeit vermehrt Diebstähle, Vandalismusakte und Verschmutzungen festgestellt. Aus diesem Grund bezahlt die Traisen-Gölsental Regionalentwicklungs GmbH ab sofort € 500,- für Hinweise aus der Bevölkerung, welche zur Ergreifung eines Täters führen. Hinweise melden Sie bitte an die Polizeiinspektion St. Aegy - Tel. 05 91333125.

Die Prämie wird ab sofort bis auf Widerruf für den Hinweis ausbezahlt, welcher zur Ergreifung eines Täters führt. Die Prämie gilt für bis jetzt bekannte, sowie etwaig zukünftig eintretende Schäden.

Zurzeit bekannt sind folgende Schäden:

- Diebstahl von Langsamfahrsignalen - Tatort: St. Aegy, Kroatendorf
- Diebstahl eines Langsamfahrsignals - Tatort: Schrankenkreuzung Hohenberg
- Diebstahl von Verbotsschildern - Tatort ehem. Bahnhof St. Aegy/Nw.
- Diebstahl von Metallstehern, Tatort ehem. Bahnhof St. Aegy/Nw.
- Eingeschlagene Fensterscheiben am ehem. Heizhaus Bahnhof St. Aegy/Nw.
- Verschmutzungen der Terrasse des Bahnhofgebäudes St. Aegy/Nw.
- Beschmierung des Bahnhofgebäudes Hohenberg

GASTFAMILIEN GESUCHT FÜR DEN SOMMER 2014

Tschernobyl ist nicht vorbei - 3 Wochen in Österreich bedeuten Erholung für Körper und Seele der Kinder.

Mehr als 75 % aller Emissionen gingen nach der Katastrophe von Tschernobyl (Ukraine) auf das Gebiet der Republik Belarus (Weißrussland) nieder. Die Bewohner der Republik Belarus sind nach wie vor einer erhöhten Strahlung ausgesetzt. Ein Erholungsaufenthalt in unbelasteter Umgebung bei gesunder Ernährung ist besonders für alle Kinder sehr wertvoll. Seit 1994 werden durch das Projekt „Erholung für Kinder aus Belarus“ pro Sommer 150 - 250 Kinder zur Erholung nach Österreich eingeladen. Die **Kinder zwischen 10 und 14 Jahren** werden für **drei Wochen in Familien** untergebracht und betreut. Alle Informationen: www.belarus-kinder.net

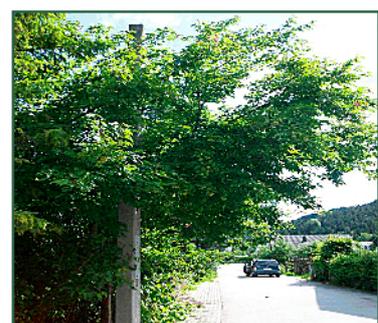


BITTE BÄUME, ÄSTE UND STRÄUCHER SCHNEIDEN

Wie jedes Jahr möchten wir Sie darauf aufmerksam machen, dass Strauch- und Baumschnitte auf Eigengrund unbedingt erforderlich sind. Im heurigen Winter ist wieder aufgefallen, dass bei Schneeanhang Äste und Sträucher über die Grundgrenze ragen, welche die Schneeräumung

auf den Gehsteigen erschweren und Schäden an Räumgeräten verursachen. Auch die Müllabfuhr wird teilweise behindert.

Es wird daher eindringlichst ersucht, Äste und Sträucher soweit zurück zu schneiden, dass diese nicht auf die Gehsteige ragen.



Es wird auch auf strafrechtliche Folgen bei Unfällen hingewiesen.



DAS NORDISCHE ZENTRUM INFORMIERT

Nordisches Zentrum

Obwohl die Langlaufsaion bereits Ende November 2013 begonnen hat, müssen wir leider auf einen sehr kurzen Betrieb zurückblicken. Der milde und schneearme Winter ließ kaum einen Loipenbetrieb in den Tallagen zu. Einzig die Höhenloipen am Gscheid sowie in Lahnsattel meldeten über längere Zeit gute Loipenbedingungen. Es ist mir daher ein besonderes Anliegen, mich bei den zahlreichen Loipenbenützern mit Saisonkarten für ihren Beitrag in dieser kurzen Saison herzlich zu bedanken. Ein besonderer Dank gilt auch allen Grundbesitzern für die gute und unkomplizierte Zusammenarbeit.

67 verkaufte Saisonkarten, dazu ca. 450 zahlende Tagesgäste zeigen mir, dass dieses touristische Angebot im Winter wieder sehr gut angenommen wurde. Ein besonderes DANKE an alle, die durch den Kauf einer Saisonkarte einen wichtigen Beitrag für den kostspieligen Betrieb leisteten.

Karl Oysmüller - Obmann-Stv. des Nordischen Zentrums

UNTERSTÜTZUNG FÜR DAS NORDISCHE ZENTRUM

Einen Scheck in der Höhe von 500,- Euro überreichte GR Christian Pomberger im Namen der Sozialistischen Partei St. Aegy an Karl Oysmüller, Obmann Stellvertreter des Nordischen Zentrums, als Treibstoff-Zuschuss für das Loipengerät.



Hochzeitsfloristik

Zu den wohl schönsten Augenblicken und Stunden im Leben gehört der Tag der Hochzeit. An diesem Tag muss an so vieles gedacht werden: die Gestaltung des Brautstraußes, die floristische Ausstattung der Kirche, die Tischdekoration uvm. schließlich soll alles zum Gesamtbild passen. Wir beraten Sie gerne bei der Vorbereitung und Gestaltung des Blumenschmucks und möchten mit unserer Erfahrung dazu beitragen, dass dieser Tag zu einem glanzvollen Höhepunkt in Ihrem Leben wird.



Brautstrauß



Sonne



Markt 16, 3193 St.Aegy

Tel./Fax.: 02768 /20 094

Trauerblinderel

Nichts ist schmerzlicher als der Verlust eines geliebten Menschen. In Zeiten der Trauer sagen Blumen manchmal mehr als Worte. Nach einem persönlichen Gespräch gestalten wir: Kränze, Gestecke, Sarg- und Urnenschmuck aus frischen Blumen sowie lang haltende Blumenschalen oder Trockengebinde aus Naturmaterialien ganz nach Ihren Wünschen.



Autogesteck



Herz



rund gesteckter Kranz



Kuppelstrauß



Altarschmuck



Anstecker



Urnengesteck



Kranz



Sarggesteck



Kirchenschmuck

WIRTSCHAFT - POSITIVE BILANZ

Gegen den Trend der Geschäftsschließungen im ländlichen Bereich haben in St. Aegyde heuer bereits 4 Geschäfte und ein Lokal neu eröffnet. Zusätzlich gibt es eine neue Arztpraxis und eine Rechtsanwalts-Sprechstelle. Wir freuen uns über diese positive wirtschaftliche Entwicklung.

BÄCKEREI SCHINDL



Im Dezember 2013 eröffnete die Bäckerei Schindl eine Filiale in St. Aegyde. Brot, Weckerl, Süßes, Gesundes – alles erhältlich in der Bäckerei Schindl.

LAUF UND KAUF



Im ehemaligen Dayli-Standort eröffnete Walter Rogatsch den Haushaltsartikel-Diskonter "Lauf & Kauf" mit einem großen Angebot an Haushalts- und Bedarfsartikeln.



Voraussichtlich im Sommer wird das Lagerhaus St. Aegyde nach Kernhof übersiedeln. Verhandlungen dazu werden noch geführt - alle Informationen dazu in der nächsten Ausgabe.

BLUMEN KREATIV - BAUMGARTNER



Familie Baumgartner eröffnete eine Filiale in St. Aegyde Markt. Das neue Geschäft „Blumen kreativ“ ist ein echter Hingucker.

PRASCHL MARION



Am 22. März eröffnete Marion Praschl ihren „Bunten Laden“ direkt am Marktplatz. Somit gibt es wieder Papier-, Handarbeits- und Bastelwaren in St. Aegyde zu kaufen.

MARGIT POMBERGER



Im Jänner schloss Margit Pomberger ihr Papier- und Handarbeitsgeschäft. Bürgermeister Pfeffer bedankte sich für das jahrelange Engagement.



CAKE & SNACK - - ESSEN MIT LIEBE

Es liegt ein frischer Duft in der Luft von St. Aegydy. Nach mehrmonatiger Vorbereitungszeit eröffneten Carina Geissler und Daniel Möderndorfer ihr Lokal Cake & Snack im Zentrum von St. Aegydy. In angenehmer Atmosphäre und mit zeitgemäßer Ausstattung vereinen sie Café, Bar und Restaurant. Untertags bietet Cake & Snack leichte Snacks – auch zum Mitnehmen – und himmlische Süßspeisen zum Café. Schon jetzt sind die Cupcakes und Tortencreations von Carina Geissler Kult.



Abends lädt Daniel Möderndorfer mit einer feinen Abendkarte zum Dinner. Dabei dreht sich alles um ehrliche Gastlichkeit, gesunde Kost und pures Wohlfühlen – „Eat with Love“ lautet schließlich das Motto. Das Lokal ist auch in optischer Hinsicht ein wahrer Leckerbissen und die Homepage www.cakeandsnack.at ist ausgezeichnet gelungen. Ein Besuch lohnt sich!

ÖFFNUNGSZEITEN

Als Service für die Leser des Schmelztiegels eine Übersicht der Öffnungszeiten unserer Gewerbebetriebe mit geregelten Öffnungszeiten. Die Öffnungszeiten der Gastbetriebe folgen in der nächsten Ausgabe.

Bäckerei Schindl:	Mo, Di, Do, Fr: 6 - 12 und 15 - 18 Mi und Sa: 6 - 12
Bauernladen:	Fr: 8 - 12 Sa: 9 - 12
Blumen kreativ - Baumgartner:	Mo, Di, Do, Fr: 8 - 12 und 15 - 18 Sa: 8 - 12
Der bunte Laden - Marlon Praschl:	Mo, Di, Fr: 7 - 12 und 15 - 18 Mi, Do: 7 - 12 Sa: 8 - 12
Friseur Linda:	Di, Mi: 7.30 - 12 und 13 - 18 Fr: 7.30 - 18 Sa: 7.30 - 12
Lagerhaus Kernhof:	Mo - Fr: 7 - 12 und 13 - 16
Lauf und Kauf:	Mo, Di, Do, Fr: 8 - 12 und 15 - 18 Mi und Sa: 8 - 12
Nah und frisch - Doris Kögel:	Mo, Mi, Do: 7 - 12 und 15.30 - 18 Di und Sa: 7 - 12 Fr: 7 - 12 und 15 - 18
Pomberger - Elektro:	Mo, Di, Do: 7 - 12 und 15.30 - 18 Mi und Sa: 7 - 11.30 Fr: 7 - 12 und 15 - 18
Postpartner Tabak Trafik Pfeffer:	Mo - Fr: 7 - 12 und 15 - 18 Sa: 7 - 12
Raiffeisen Bank:	Mo - Fr: 8 - 12 Mo und Fr: 14 - 17
Sparkasse:	Mo - Fr: 8 - 12 Mo, Di, Fr: 14 - 16
Schagerl & Lielacher:	Mo - Fr: 7.30 - 12 und 13 - 17
SPAR Eisner:	Mo - Fr: 7 - 18.30 Sa: 7 - 17
Tankstelle Heindl:	täglich 7 - 19



E-CHECK

Partner-Unternehmen



Wir installieren Sicherheit und Komfort!

Für jeden Autobesitzer ist es selbstverständlich: Sein Auto muss in bestimmten Abständen zum "Pickerl"!

Doch wie steht's mit Ihrer Elektroanlage?

Wann ist diese das letzte Mal vom Fachmann überprüft worden?

Sind Sie ausreichend gegen Stromschlag, Überlastung oder Überspannung geschützt?

Entspricht die Elektroanlage den geltenden Vorschriften?

Lassen Sie einen E-Check durchführen, dadurch vermeiden Sie Elektrounfälle, Wohnungsbrände und Schäden an elektrischen Geräten!

Ihre Vorteile:

Mehr Sicherheit

Der E-Check gibt Ihnen die Gewissheit, daß Ihre elektrotechnischen Anlagen dem Stand der Technik und allen Sicherheitsvorschriften entsprechen.

Schützt vor Unfällen und Bränden

Der E-Check schützt vor Elektrounfällen, Wohnungsbränden und Schäden an elektrischen Geräten und Anlagen.

Einsparung von Energiekosten

Unser Elektrotechniker zeigt Ihnen bei der E-Check-Überprüfung gerne Möglichkeiten zur Energieeinsparung auf.

Schützt Leben und Werte

Der E-Check schützt Sie und alles was Ihnen lieb und wert ist. Es gibt kein Wenn und Aber. Auf Kosten der Sicherheit darf nicht gespart werden!



Nähere Infos und Terminvereinbarungen bei

POMBERGER Ges.m.bH

Hoyossiedlung 1, 3195 Kernhof

Tel. 02768/2516

e-mail :elektro.pomberger@newsclub.at

Bezahlte Anzeige



SEILE AUS ST. AEGYD BEI OLYMPIA IM EINSATZ

TEUFELBERGER ist mit seinen Spezial-Stahlseilen für Seilbahnen und Pistenwinden gleich doppelt bei Olympia in Sotschi vertreten.

In den letzten Jahren wurden insgesamt zehn Lifte in den olympischen Schigebieten mit TEUFELBERGER Seilen aus dem Werk St. Aegyde ausgestattet - vom Schlepplift bis zur hochmodernen VIP-Gondelbahn. Die ersten sechs Seile wurden 2005 nach Sotschi geliefert und als das Gebiet wenig später den Zuschlag für die Olympischen Spiele erhielt, wurden von 2009 bis 2013 weitere elf Zugseile mit einer Gesamtlänge von 23.000 m von den Spezialisten in St. Aegyde produziert und in Sotschi montiert. Neben Seilbahnseilen produziert TEUFELBERGER auch Spezialseile für Pistenwinden und ist dabei seit den Anfängen Erstausrüster von Prinoth Pistengeräten. Diese wurden bei Olympia zur Pistenpräparierung für die Alpinski- und Snowboardbewerbe einge-

setzt. TEUFELBERGER Seile brachten somit nicht nur einen großen Teil der Besucher und Athleten sicher zur Spitze und den Bewerben, sondern sorgten auch für perfekt präparierte Pisten bei Abfahrt, Super-G, Riesentorlauf und Co.



1.170 EURO VON ROTH-TECHNIK

Geschäftsführer DI Angele und Hans Christian Schlesinger, Arbbr. Vors. Spreitzhofer und Angbr. Vors. Ing. Mantal überreichten Bgm. Pfeffer einen Scheck in Höhe von € 1.170,- zum Ankauf eines neuen Spielgerätes für den Kinderspielplatz. Dieses Geld war der Reinerlös der Tombola bei der Weihnachtsfeier der ROTH-Technik. Ein herzliches Dankeschön im Namen der St. Aegyder Kinder!



LAUF & KAUF
DER HAUSHALTSARTIKEL-DISKONTER
 3193 St. Aegyde, Hauptstr. 43



UNSERE JUBILARE IN DER GEMEINDE

80

Weyrer Heinrich	Weißbach 80a	08.02.1934
Mitterböck Johann	Hoyossiedlung 43	20.02.1934
Seiser Anneliese	Mittelweg 17	16.03.1934
Hochreiter Gertrude	Alte Landstraße 32	21.03.1934
Nitsche Raimund	Kernhof 10	21.03.1934

85

Wasserburger Hermenegild	Markt 19/2	02.01.1929
Paul Johanna Maria	Alte Landstraße 18a	15.02.1929
Ruschitzka Christine	Hoyossiedlung 21	02.03.1929
Scheikl Leopoldine	Rotenbach 13	15.03.1929
Wallner Karl	Augasse 5/6	20.03.1929
Eder Emilie	Unrechtraisen 61	21.03.1929

90

Arnitz Eleonora	Pfarrsiedlung 37	14.02.1924
Raberger Karl	PH Wilhelmsburg	12.03.1924

95

Osanger Margarete	Pfarrsiedlung 19	01.01.1919
-------------------	------------------	------------

GEBURTEN

Hajszan Luisa Franziska	Unrechtraisen 2	04.01.2014
Papst Niklas	Alte Landstraße 4	27.02.2014
Teufl John-Luis	Eisenwerk 58	02.03.2014

GOLDENE HOCHZEITEN

Jandrinitzch Herta u. Rudolf	Eisenwerk 65	08.02.1964
------------------------------	--------------	------------

Wir gratulieren allen Jubilaren ganz herzlich!



Johann Mitterböck



Margarete Osanger



Eleonora Arnitz

VERSTORBENE

Schlager Hertha	03.02.1930	07.12.2013	PH-Wilhelmsburg
Mitterböck Ernestine	29.10.1923	20.12.2013	Badweg 13
Teufl Margaretha	31.03.1933	06.02.2014	Hoyossiedlung 29
Zöchling Karl	22.01.1926	04.03.2014	Hauptstraße 57
Matzka Franziska	23.01.1919	19.03.2014	Mitterbach 20



Nächster Hörsprechtag: 15. Mai - 9:00 – 11:00 Uhr

Die Mutter-Elternberatung findet jeden 1. Montag im Monat, um 10:30 Uhr, in der Neuen Mittelschule statt.



ÄRZTE - BEREITSCHAFTSDIENST an Sonn- und Feiertagen

Der Wochenenddienst (Sonntagsdienst) beginnt jeweils am Samstag, um 7 Uhr und endet am darauffolgenden Montag um 7 Uhr früh. Der Feiertagsdienst beginnt um 19 Uhr des Vortages und endet am Tag nach dem Feiertag um 7 Uhr früh.

Bitte den Arzt nicht ohne vorherigen Anruf aufsuchen!

April 2014

05. + 06.04. Dr. Starzengruber
12. + 13.04. Dr. Starzengruber
19. + 20. + 21. Dr. Kober (Ostern)
26. + 27.04. Dr. Obersheimer

Juni 2014

01. 06. Dr. Kober
07. + 08. + 09. Dr. Kober
14. + 15.06. Dr. Starzengruber
19. 06. Dr. Kober
21. + 22.06. Dr. Obersheimer
28. + 29.06. Dr. Starzengruber

Mai 2014

01.05. Dr. Kober
03. + 04.05. Dr. Obersheimer
10. + 11.05. Dr. Kober
17. + 18.05. Dr. Obersheimer
24. + 25.05. Dr. Starzengruber
29.05. Dr. Kober
31.05. Dr. Kober

Urlaubsvorschau 2014

Dr. Obersheimer 14.04. + 15.04
30.05
30.06 - 13.07
Dr. Starzengruber 02.05.
07.05. - 11.05.
16.05. (Fortbildung)
30.05.
20.06.

Dr. Obersheimer Tel. 2411
Dr. Starzengruber Tel. 02767/8008/300
Dr. Kober Tel. 20053

Rettenungsnotruf
Tel. 144

Ärztelnotruf zwischen 19:00 Uhr und 7:00 Uhr früh
Tel. 141

NEUE ARZTPRAXIS - NEUE RECHTSANWALTS-SPRECHSTELLE IN ST. AEGYD

Unter dem Motto „Was lange währt wird endlich gut“ eröffnete Dr. Kober seine Haus- und Wahlarztpraxis in der Kernhoferstraße. Im selben Haus hat Rechtsanwältin Mag. Verena Pitterle nun ihre Sprechstelle. Das Parkplatzproblem vor der Ordination wird von Dr. Kober gelöst werden.



Bürgermeister Rudolf Pfeffer, Vizebürgermeister Karl Baureder und die Bezirksstellenleiterin des Roten Kreuzes, Elisabeth Wonisch, gratulierten Univ. Doz. Dr. Kober und Mag. Pitterle sehr herzlich zur Eröffnung ihrer Praxis.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
NIEDERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

BEZIRKSSTELLE ST.AEGYD

ROTES KREUZ ST. AEGYD ERWEITERT SICH!

„Ich bin besonders stolz auf unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter“, berichtet die Rotkreuz-Bezirksstellenleiterin Elisabeth Schmidt-Wonisch.

Vor kurzem haben zwei ehrenamtliche Mitarbeiter von der Rotkreuz-Bezirksstelle St. Aegyde eine Beförderung erhalten. Herr Andreas Walter wurde zum Oberhelfer und Herr Bernd Silberknoll zum Helfer befördert. Wir gratulieren recht herzlich!



Frau Schmidt-Wonisch erzählte uns auch, dass die Bezirksstelle St. Aegyde bald ein neues Fahrzeug, einen so genannten Behelfsfrankentransportwagen (BKTW) in den Dienst stellen wird. Da im Jahr 2013 eine eindeutige Steigerung der ankommenden Transporte zu verzeichnen war, musste nun etwas unternommen werden, um die Transporte noch besser durchführen zu können. Deswegen hat man sich entschieden ein neues Fahrzeug anzuschaffen. Somit werde es bald insgesamt vier Rettungsfahrzeuge geben, die in St. Aegyde stationiert sind. Davon ist mindestens eines rund um die Uhr besetzt und für die Bevölkerung im Dienst.

Es wird auch bald wieder eine eigene Rotkreuz-Jugendgruppe geben. Der Start für die neue Gruppe ist für den Sommer 2014 geplant. Wer Lust an einer sinnvollen und lustigen Freizeitgestaltung hat, zwischen 6 und 18 Jahre alt ist, ist herzlich willkommen.

Geplant sind außerdem neben der Erste Hilfe Ausbildung auch jede Menge Spaß, wie zB. Ausflüge in eine Therme, Teilnahme an Faschingsumzügen, Spieleabende, Fernsehspiele usw. Also für reichlich Spaß wird gesorgt sein.

Sollten Sie oder Ihre Kinder Interesse an der Rotkreuz-Jugendgruppe haben, kontaktieren Sie Frau Christina Vasek unter 0676/4441088 und sie wird Ihnen alle Infos zur Rotkreuz-Jugend zukommen lassen.

NEUERÖFFNUNG

MOBIL FRISEURIN SANDRA

Die junge Friseurmeisterin Sandra Matschi, startet im April 2014 in der Umgebung Rohr im Gebirge und St. Aegyde am Neuwalde ihre Tätigkeit als mobile Friseurin.

Nach Absolvierung der Meisterprüfung im Jahr 2013 beschloss Sie ihr eigener Chef zu sein. Nach telefonischer Terminvereinbarung kommt Sie gerne zu Ihnen nach Hause.

Als Eröffnungsangebot gibt es von April - Juni 2014 einmalig pro Person 10 % Preisnachlass.

TELEFONNUMMER: 0660/ 49 066 28

MOBIL FRISEURIN
Sandra



bezahlte Anzeige



BRANDSCHUTZINFORMATION

IHRER FEUERWEHR ST.AEGYD-MARKT



FEUERLÖSCHER ÜBERPRÜFUNGSAKTION

In Zusammenarbeit mit der Firma WBF Wiedermann bietet Ihre örtliche Feuerwehr St.Aegydy-Markt die Möglichkeit, Ihren Handfeuerlöscher der vorgeschriebenen 2jährigen Überprüfung zu unterziehen.

PRÜFPREIS PRO STÜCK: € 9,00

Ort: Feuerwehrhaus St. Aegydy-Markt

Zelt: vom 28. - 30. April 2014 07.00 - 17.00 Uhr

Abholung aus den Katastralgemeinden:

Montag 28. April

GH-Leitner, Neuwald

von 14.30 - 14.45 Uhr

Alte Schule Lahnsattel

von 15.00 - 15.15 Uhr

Ehem. GH-Terz

von 15.30 - 15.45 Uhr

GH-Gruber, Gscheid

von 16.00 - 16.15 Uhr

Ulreichsberg-Fadental

von 16.30 - 16.45 Uhr



Für Garagen und Heizräume ist ein 6 kg Feuerlöscher erforderlich.
Für Privathäuser und Wohnungen ist ein Feuerlöscher empfehlenswert.

Todesfälle Wohnungsbrand:

Heimrauchmelder sollten gesetzlich verankert sein. Brände in den eigenen vier Wänden fordern in Österreich jährlich rund 45 Menschenleben.

Ältere Menschen sind besonders gefährdet!

Rauchmelder könnten Leben retten und sollten in keinem Haushalt fehlen!!!

!!! Verkauf von Feuerlöschern, Löschdecken und Rauchmeldern !!!



Florianifeier

Die Florianifeier der Feuerwehren der Marktgemeinde St.Aegydy findet am Samstag, dem 3. Mai 2014 im Feuerwehrhaus St. Aegydy-Markt statt.

Die Feuerwehren bitten um zahlreiche Teilnahme!



EIN VEREIN STELLT SICH VOR: KIRCHENCHOR ST. AEGYD A/NW.

Der Kirchenchor zählt nicht zu den offiziellen Vereinen in unserem Ort, sondern ist eine Teilorganisation der Pfarre St. Aegydr. Aufzeichnungen aus kirchenmusikalisch geführten Büchern führen uns zurück in das Jahr 1902.

Auch Eintragungen auf alten Partituren weisen auf eine lange Tradition hin. Es ist nicht ausgeschlossen, dass es bereits im 19. Jahrhundert Aktivitäten gegeben hat. Sehr intensiv dürften die Jahre von 1902 bis 1938 ge-

wesen sein. In der NS Zeit verlieren sich die Dokumentationen des Chores. Nach mündlichen Auskünften hat es aber immer einen Chor gegeben.

Aus der jüngeren Geschichte können wir schon mehr erzählen:



Aufgrund des zweiten vatikanischen Konzils (1962 – 1965) änderte Pfarrer Leo wesentlich das Repertoire und führte neue Lieder und Werke ein. Das Liedgut wurde ständig von den Chorleiterinnen und Chorleitern erweitert und Neues ausprobiert. So konnten wir während der letzten Christmette ein polnisches Weihnachtslied zum Besten geben. Aber auch „alte“ Werke werden aus dem Archiv ausgegraben und neu einstudiert.

Der Kirchenchor setzt sich aus den vier Stimmen (Sopran, Alt, Tenor und Bass) zusammen und hält derzeit bei 15 Mitgliedern. Chorleiter ist Andreas Scheikl und um Organisatorisches kümmert sich Maria Mosbacher.

Die Hauptaufgaben des Kirchenchores sind die Gestaltung der Hochämter zu Weihnachten und Ostern, Mitgestaltung von Gottesdiensten im kirchlichen Jahreskreis sowie feierliche musikalische Umrahmungen von Begräbnissen, Hochzeiten und Taufen. Weitere Vorhaben liegen in der Anwerbung von neuen Chormitgliedern, Erarbeitung neuer Lieder sowie Erfassung

der kirchenmusikalischen Geschichte in St. Aegydr. Eine wesentliche Aufgabe wird es sein,

unser altes und umfangreiches Notenarchiv aufzuarbeiten, um es für die Zukunft zu sichern.





DIE SÄNGERRUNDE ST. AEGYD

1967 haben sich Hajszan Franz und Hochreiter Karl aus dem damaligen gemischten Chor gelöst und miteinander gesungen. Immer mehr Männer, die einfach Freude am Singen haben, kamen dazu.

Die Mitglieder der heutigen Sängerrunde sind Hajszan Franz, Dorner Hans (musikalischer Leiter), Oberleitner Karl, Gamsjäger Friedl, Hochreiter Karl, Denk Sepp und Weinzettl Stefan.

Sie singen zeitgemäße Volkslieder und auch Modernes, wie z.B. Lieder von den Comedian Harmonists bei Feierlichkeiten aller Art.



Außerdem haben sie 6 verschiedene Messen im Programm. Kurzum kann man sagen, sie begleiten die Menschen mit ihren Liedern von der Wiege bis zur Bahre. Sehr wichtig sind den Männern der Sängerrunde die wöchentlichen Proben in ihrem gemütlichen „Zuhause“ beim Hajszan. Es geht dabei nicht nur um richtiges Singen (was sie sowieso längst können), sondern um Geselligkeit und gemütliches Beisammensein. Und man braucht schon einen guten Grund, um eine Probe auszulassen.

Lilienfeld



-  **Outdoor**
-  **Survival**
-  **Army**

Frühjahrs-Aktion!



**alle Army-Hosen
minus 20%**
ab € 27,-



Mammut-Kappen
verschiedene Modelle lagernd:
- faltbare Kappen
- hoch atmungsaktive Kappen
- modische Kappen
- ...
ab € 29,90

**NEU im Sortiment:
Hüte!**



Hüte der Marke Faustmann
- hergestellt in Deutschland!
- 100% Loden
- wasserdicht
- knautschbar
ab € 29,80

Lilienfeld, Platzl 4
02762 / 52187

www.outside.co.at

Öffnungszeiten: Mo|Di|Do|Fr: 9:00-12:00 u. 14:00-18:00
Mittwoch geschlossen, 1. Samstag im Monat: 9:00-12:00



Es war einmal ... *Gasthaus „Zum Blumentritt“*

Am 1. April 1935 eröffneten Heinrich und Auguste Hollerer den Gasthof „Zum Blumentritt“, den sie von der Firma Fellnhofer gekauft hatten. Sie übernahmen auch den Hausknecht Seppi Lurger Holzer vom Weißenbach.

Die allerersten 2 Gäste der jungen Wirte bestellten 2 Viertel Wein. Als es dann ans Bezahlen ging, hieß es: „Ja, zahlen können wir aber nicht.“



Nach dem Krieg begann Heinrich Hollerer mit dem Schweinehandel. Er war auch begeisterter Motorradfahrer und besaß eine Norton 500, mit der er zahlreiche Rennen bestritt. Später tauschte er das Motorrad gegen einen Pkw 50 Steyrer ein. 1936 kam Sohn Heinrich auf die Welt, 1938 August, 1939 Hans und 1946 Tochter Elisabeth.

Im Jahr 1959 wurde das Wirtshaus in Teilstücken abgerissen und neu aufgebaut. Das heißt, ein Teil des alten Hauses wurde weggerissen und durch den neuen ersetzt, dann kam der nächste dran. Das Wirtshaus war während des Umbaus nie geschlossen. Die Wirtin hingte ein Schild mit folgendem Wortlaut auf:

Unter diesem Trümmerhaufen kannst Du auch Dein Geld verkaufen.



Auch im neuen Haus gab es keine Zentralheizung, sondern Öfen in den einzelnen Räumen. Die Gästezimmer wurden mit Warm- und Kaltwasser ausgestattet, Dusche und WC gab es nur am Gang.

Im Jahr 1960 trat Stefanie Handlhofer ins Leben von August Hollerer. Sie war als Kellnerin im Cafe Vogelleitner beschäftigt.

August tarnte im Winter die nächtlichen Besuche bei seiner

Stefanie, indem er verkehrt durch den Hof ging. Somit zeigte die Schneespur in eine „falsche“ Richtung und es sah immer so aus, als hätte jemand das Haus verlassen.

Die weiteren Ereignisse und Geschehnisse im Hause Hollerer:

1961: Hochzeit von August und Stefanie, Geburt von Tochter Gabriele

1966: Geburt von Tochter Christa

1967: Bau der Zentralheizung von Firma GWH Itzentaler Willi (Beuschler)

1968: im November verstarb Heinrich Hollerer

1969: August und Stefanie übernahmen den Blumentritt, Geburt von Tochter Ulli.

1970: Beendigung des Schweinehandels

1970 - 1975: Durchbruch in den 2. Stock, Bau des Fernsehraumes, Umbau des Gästezimmers und des Speisesaals.

1978: Abriss vom „Schupfen“, dem Stall und dem ehemaligen Blumreisinger.

1985: Die Alt-Wirtin Auguste Hollerer verstarb.





Christa und Ulli übernehmen das Gasthaus „Zum Blumentritt“

Am 1. Februar 1997 übernahmen Christa und Ulli das Gasthaus. In den nächsten Jahren erfolgten umfangreiche Renovierungs- und Umbauarbeiten, wie zB der Bau eines Weinkellers und des Schanigartens.



Einige Episoden

Im Jahr 1983 kam außergewöhnlicher Besuch in das Gasthaus zum Blumentritt. Die Geschichte: Plötzlich erschütterte ein ohrenbetäubender Krach das Haus - und schon stand ein verwirrtes Kalb im Gastzimmer. Es hatte den kürzesten Weg durchs Fenster genommen, um ins Gasthaus Hollerer zu gelangen. Nachdem sich die allgemeine Aufregung gelegt hatte, fing man das Tier ein und brachte es zurück in den heimatischen Perthold-Stall.

Ulli und Christa geben gerne folgende Geschichte zum Besten: Ihr Vater ist fanatischer Rapid-Anhänger, der Vogelleitner Max ist Austria-Fan. Nun waren natürlich die Derbies zwischen den beiden Vereinen eine besondere Herausforderung für die Nerven der zwei Wirte. Wenn Austria verlor, schickte der Gust seine Töchter heimlich hinüber zum Max und sie mussten über die Eisfahne eine schwarze Fahne hängen.

Natürlich gab es zwischen den St. Aegyder Wirten auch Rivalität. So fiel es auf, dass ein St. Aegyder immer die Anzahl der leeren Bierfässer zählte, wenn sie vor dem Gasthaus Hollerer für den Bierführer bereitgestellt wurden. Das wurde dem Gust zu dumm, deshalb holte er die leeren Fässer vom Gnedt und stapelte sie neben seinen eigenen auf, was für einige Verwirrung und ev. Neidgefühle beim Spion sorgte.

Vielfach ausgezeichnet

Der „Blumentritt“ wurde in den letzten Jahren mit vielen nationalen und internationalen Preisen ausgezeichnet:

- 2000 1. Haube
- 2002 TOP-WIRT der NÖ Wirtshauskultur
- 2003 TROPHEË GOURMET (Oskar der Köche)
- 2004 Mitgliedschaft der Jeunes Restaurateurs D'EUROPE
- 2014 San Pellegrino Kulinarische Auslese – AquaPanne Sonderpreis



Ulli Reichl Hollerer - Köchin des Jahres 2014

Wer sind die besten Köche Deutschlands und Österreichs? Eine Antwort liefert die "S. Pellegrino Kulinarische Auslese". In dieser Publikation der gehobene Gastronomie werden jedes Jahr die Ergebnisse von 7 Restaurantführern zusammengefasst. Die neueste Ausgabe wurde heuer in



Frankfurt vorgestellt. Bei der festlichen Gala der europäischen Spitzengastronomie erhielt Ulli Reichl Hollerer die Auszeichnung als Köchin des Jahres. Mit ihrer kreativ verfeinerten Regionalküche überzeugte Ulli die Jury und setzte sich gegen die gesamte Konkurrenz durch. Die Gemeindevertretung gratuliert ganz herzlich



Veranstaltungsvorschau - Stand 25.3.2014 (Änderungen vorbehalten)

April	
Mi. 02.04.	Seniorencafe der Volkshilfe, 14:00 Uhr - Sozialstation
Fr. 04.04.	Osterbasteln, ab 15:00 Uhr <i>Kinderfreunde</i>
Fr. 04.04.	Theater der Landjugend, 19:30 Uhr - Festsaal
Sa. 05.04.	Wanderung am Welterbesteig: von Emmersdorf bis Melk <i>Naturfreunde</i>
Sa. 05.04.	Lauftreff, 15:30 Uhr am Marktplatz <i>Naturfreunde</i>
Sa. 12.04.	Wildkräuter-Seminar, 14:00 Uhr, Treffpunkt Hauptschule <i>Naturfreunde</i>
Sa. 12.04.	Reitertreffen, 14:30 Uhr - Sparmarkt Eisner
Sa. 12.04.	Frühjahrskonzert der Werkskapelle, 19:30 Uhr - Festsaal
So. 13.04.	Ostereiersuchen, 15:00 Uhr - Kinderfreundeheim <i>Kinderfreunde</i>
Mo. 14.04.	Badefahrt nach Oberlaa, Abfahrt 8:00 Uhr <i>Kinderfreunde</i>
Mi. 16.04.	Schnupperklettern in Weinburg <i>Naturfreunde</i>
Mi. 16.04.	Großes Osterhasenfest am Holzhof bei der Herzerlmitzi, 14:00 Uhr
Mi. 23.04.	Seniorencafe der Volkshilfe, 14:00 Uhr - Sozialstation
Fr. 25.04.	Lauftreff für Kinder und Jugendliche, 17:00 Uhr Hauptschule <i>Naturfreunde</i>
Fr. 25.04.	Seemannsabend, 19:00 Uhr - Kulturstadel <i>Kulturverein</i>
So. 27.04.	Radweg-Saisoneroöffnung mit Dampfsonderzug
Mi. 30.04.	Fackelwanderung, 19:30 Uhr - Bahnhof <i>Kinderfreunde</i>
Mal	
Do. 01.05.	Familienradwandertag des ARBÖ, 10:00 Uhr - Marktplatz
01.05. - 04.05.	20 Jahre Mostheuriger Wieselhofer-Kendler, ab 12:00 Uhr
Sa. 03.05.	Florianifeler der FF-St. Aegydt-Markt - In der Feuerwehrgarage
So. 04.05.	Wanderung mit den Schöpflbuam, 10:00 Uhr - Bahnhof <i>Naturfreunde</i>
Mi. 07.05.	Seniorencafe der Volkshilfe, 14:00 Uhr - Sozialstation
Fr. 09.05.	Jazz-Time im Stadel, 20:00 Uhr - Kulturstadel <i>Kulturverein</i>
Sa. 10.05.	Mountainbike-Saisoneroöffnung, 10:00 Uhr - Marktplatz <i>Naturfreunde</i>
Sa. 10.05.	Reitertreffen, 14:30 Uhr - Sparmarkt Eisner
Mi. 21.05.	Seniorencafe der Volkshilfe, 14:00 Uhr - Sozialstation
29.05. - 31.05.	20 Jahre Mostheuriger Wieselhofer-Kendler, ab 12:00 Uhr
Sa. 31.05.	Fahrradtour zur Dorfdiele nach Hürm <i>Naturfreunde</i>
Sa. 31.05.	Konzert des Jugendensembles des MV Hohenberg, 19:00 Uhr - Festsaal



**OSTERMARKT AM HOLZHOF
11. - 20. April**



Spiel und viel Spaß beim
6. OSTERHASENFEST bei der Herzerl-Mitzi
am 16. April 2014, ab 14:00 Uhr



Wildkräuter-Kurse
**Wildkräuter im Jahreskreis
mit Kräuterexpertin Monika Gruber-Winter**

Unter dem Motto "Wildkräuter im Jahreskreis" werden von Frühling bis Herbst 4 Kräuterwanderungen durchgeführt. **1. Termin: 12. April**
Anmeldungen: Heidi Oysmüller/Naturfreunde



Veranstaltungsvorschau – Stand 25.3.2014 (Änderungen vorbehalten)

Juni

So. 01.06.	20 Jahre Mostheuriger Wieselhofer-Kendler, ab 12:00 Uhr
Mi. 04.06.	Seniorencafe der Volkshilfe, 14:00 Uhr Sozialstation
Mi. 11.06.	Seniorentreff beim Roten Kreuz, 14:00 Uhr <i>Rotes Kreuz</i>
Mi. 11.06.	Sing mit, 14:00 - 17:00 Uhr Rettungshaus
Sa. 14.06.	Reitertreffen, 14:30 Uhr - Sparmarkt Eisner
Sa. 14.06.	Sommerfestl der Bergrettung, 16:00 Uhr - Bergrettungszentrale <i>Bergrettung</i>
Mi. 18.06.	Seniorencafe der Volkshilfe, 14:00 Uhr Sozialstation
Fr. 20.06.	Wildkräuter-Seminar, 14:00 Uhr, Treffpunkt Hauptschule <i>Naturfreunde</i>
Fr. 20.06.	Musikschulabschluss-Konzert, 18:30 Uhr - Festsaal
Sa. 21.06.	Bezirksfeuerwehr-Leistungsbewerbe und Bezirksfeuerwehrtag, 9:00 Uhr - Kernhof
Sa. 28.06.	Eröffnung - 19. St. Aegyder-Ferienspiel - Gokart-Rennen, 16:00 Uhr - Friedhofsparkplatz
Sa. 28.06.	Entenrennen des SC St. Aegydy, 18:00 Uhr - ehem. Gasthaus Pirkfellner
28.06. - 29.06.	Naturfreunde-Lager für Kinder & Jugend <i>Naturfreunde</i>

WÖCHENTLICHE VERANSTALTUNGEN

Gesellschaftstanzen im Kulturstadel, jeden Dienstag ab 18:30 Uhr

ab 2. April - jeden Mittwoch - Nordic Walking-Treff: 18:00 Uhr nordic sports academy

ab 5. April - jeden Samstag - Lauftreff - Treffpunkt: 10:00 Uhr - Marktplatz

ab 25. April - jeden Freitag Lauftreff für Kinder und Schüler - Treffpunkt: 17:00 Uhr

SONDERAUSSTELLUNG IM HEIMATMUSEUM: "Bäuerliches Leben im hinteren Traisental"



Öffnungszeiten: bis 25. Oktober 2014 jeden Samstag von 15 - 17 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung - 0664 9235840 (Monika Kraft)
kulturstaegydy@gmx.at

Themenbezogen bieten wir auch an:

- am 16. Mai: „So kochte man damals“
Ausprobieren von bäuerlichen Rezepten in der Bauernküche des Kulturhauses
- im September: Gemüse anbauen, verwenden, haltbar machen
- im Oktober: Kulinarik und Geschichten rund ums Bauernleben
- Kräuterwanderungen mit den Naturfreunden St. Aegydy

**Ein Frühlingsfest
für Rad und Bahn**

27.4.2014

10:10 Uhr - Abfahrt des Dampfzuges
von St. Pölten nach St. Aegydy

ab 13.00 Uhr Fest am Marktplatz in
St. Aegydy mit vielen Genuss-Standlin,
sowie Kinderprogramm mit Hüpfburg
und Tanz, Kutschenfahrten-
www.traisentalradweg.at

SONNTAG 4. MAI:

musikalische Wanderung mit den
Schöpflbaum auf die Plannerwarte -
gemütlicher Ausklang mit Speis und Trank

AUS DER HAUPTSCHULE - NEUE MITTELSCHULE

NEUE SITZGELEGENHEITEN IM PAUSENHOF

Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer der NNÖMS St.Aegyde freuen sich über die neuen Sitzgruppen im Pausenhof der Schule und bedanken sich herzlich bei der Gemeinde, bei Schulwart Karl Oysmüller und den Gemeindemitarbeitern, die diese aus unbehandeltem Lärchenholz gefertigt haben, was für eine Ökologenschule wichtig ist.

Schülerinnen und Schüler sitzen dort in den Pausen, essen ihre Jause oder schreiben die Hausübung. Bei Schönwetter werden die neuen Tische auch für den Unterricht im Freien genutzt.



VOLLEYBALL – BEZIRKSMEISTER UND 3. IN NÖ MITTE

Heuer waren die Mädchen echt stark. Bei der Bezirksmeisterschaft haben leider wieder nur 3 Schulen – Traisen, St. Veit und wir teilgenommen. An jedem Standort wurde eine Runde gespielt, jeder gegen jeden. Wir haben von den 6 Spielen nur eines verloren, gegen St. Veit.

Weiter ging es in 2 Gruppen im Rayon NÖ-Mitte. Wir spielten in Traisen gegen Böheimkirchen, St. Pölten Körner und Wienerwaldgymnasium. Durch Siege gegen St. Pölten und Wienerwald kamen wir in die Runde der letzten 4. Gegen Purkersdorf haben wir knapp verloren und gegen Kirchberg klar gewonnen. Somit sind wir 3. in NÖ Mitte und 11. in ganz Niederösterreich!



LANGLAUF - LANDESMEISTERSCHAFT - NNÖMS UND VOLKSSCHULE

Trotz mangelnder Trainingsmöglichkeit haben wir an den Landesmeisterschaften mit 2 Mannschaften teilgenommen.

Am 20. Februar fuhr ich mit 4 Mädchen und 5 Burschen der NNÖMS und 2 Volksschülern

nach Kirchberg am Wechsel. Viel Schnee und eine schwierige Loipe erwarteten uns. Beide Mannschaften erreichten den 3. Platz!

Besonderen Dank an Herrn Oysmüller, er hat alle Schi gewachst

und sie für die Schüler und Betreuer bereitgestellt. Herzlichen Dank auch an Herrn Lanxinger, der die Teilnahme organisiert hat.



Teilnehmende Schüler:

Zöchling Sandra (3. Klasse),
Scheikl Anja (3. Klasse),
Egger Julia (4. Klasse),
Praschl Katja (4. Klasse),
Loewert Severin (3. Klasse),
Walter Sven (3. Klasse),
Hochreiter Kilian (4. Klasse)
Feldkirchner Bastian
(4. Klasse),
Zöchling Michael (4. Klasse)

Volksschule: Tobias Keller,
Thomas Hochfilzer



AUS DER VOLKSSCHULE

PROJEKT „GESUNDHEIT LEBEN - GESUNDHEIT LERNEN“

Gesundheit leben und lernen, das sind derzeit die Themen in der Volksschule. Klassen- bzw. Schulraumgestaltung gewinnt immer mehr an Bedeutung und Interesse. Aus diesem Grund ha-



ben wir eine Schulraumgestalterin von der Gebietskrankenkasse eingeladen, unsere Schule zu besuchen.

„Wie schaffe ich noch mehr Bewegungsräume für die SchülerInnen?“ war nur eines der Themen die wir erarbeitet haben. Außerdem zeigte sie den Kindern und Lehrerinnen viele Übungen, die man im bewegten Unterricht einbauen kann.



AUS DEM KINDERGARTEN



Die frühlingshaften Temperaturen im Februar und März nutzten die Kindergarten-Kinder für kleine Ausflüge in die Natur.

FASCHING IN ST. AEGYD



Fotos: Markus Stiefsohn, Walter Zöchling, Kinderfreunde

Impressum: Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde St. Aegyden am Neuwalde, Kirchenplatz 2, Tel. 02768 2290-0. Für den Inhalt verantwortlich
Bürgermeister Rudolf Pfeffer, 3193 St. Aegyden a. Nw., Kirchenplatz 2, gemeindeamt@staegyden.at. Titelbild: Rudi Zöchling